

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Inhaltsübersicht. . . . .	VII
Verzeichnis der Übersichten und Tabellen . . . . .	XVII
Abkürzungen . . . . .	XVIII

## Einleitung

§ 1: Auf dem Weg zur Konsolidierung des Transportrechts – Über dieses Buch . . . . .	1
I. Anlaß: Der Ruf nach Ordnung . . . . .	1
II. Ziel: Der Allgemeine Teil des Transportrechts . . . . .	5
III. Umfang: Transportvertragsrecht . . . . .	9
§ 2: Eine juristisch-ökonomische Theorie der Harmonisierung – Methodische Vorüberlegungen . . . . .	15
I. Bestandsaufnahme des geltenden Rechts . . . . .	15
II. Berechtigung von Sonderregeln . . . . .	16
1. Grundlegung. . . . .	16
2. Technisch-organisatorische Besonderheiten und das privatrechtliche Effizienzgebot . . . . .	18
3. Verschiedene Marktstrukturen . . . . .	21
4. Gleichgewichts- und Ungleichgewichtslagen . . . . .	26
III. Harmonisierung . . . . .	30
IV. Gang der Untersuchung . . . . .	30

## 1. Teil: Grundlagen des Transportvertragsrechts

§ 3: Begriff und Abgrenzung . . . . .	33
I. Elemente des Transportvertrages . . . . .	34
1. Charakteristische Merkmale . . . . .	34
2. Terminologie. . . . .	41
II. Güterbeförderung und Spedition . . . . .	42
1. Abgrenzung nach deutschem Recht . . . . .	42
2. Andere Abgrenzungen im Vergleich . . . . .	47
a) Begriffliche und haftungsrechtliche Grundlagen . . . . .	47
b) Objektive Abgrenzungskriterien . . . . .	50

III. Personenbeförderung und Reisevertrag . . . . .	53
IV. Unimodale und multimodale Transporte . . . . .	57
V. Zusammenfassung . . . . .	61
§ 4: Quellen des Transportvertragsrechts . . . . .	63
I. Überblick . . . . .	63
II. Arten von Rechtsquellen . . . . .	67
1. Völkerrecht . . . . .	67
2. Nationales Recht . . . . .	72
3. Privates Recht der Wirtschaft . . . . .	75
III. Internationale Transporte im Quellengemenge: die Rolle des Kollisionsrechts . . . . .	78
IV. Ausländische Rechtsquellen – eine Übersicht . . . . .	82
§ 5: Die Entwicklung des Beförderungsvertrages . . . . .	86
I. Die Verselbständigung des Beförderungsvertrages . . . . .	86
II. Leitgedanken der weiteren Ausdifferenzierung – Von der Systematisierung zur Typenbildung . . . . .	91
III. Die Ausdifferenzierung des Transportvertrages in der Vertragspraxis . . . . .	93
1. Das Beispiel der Schifffahrt . . . . .	93
2. Andere Verkehrsmittel . . . . .	98
IV. Der Stand des autonomen deutschen Rechts . . . . .	101
V. Der Stand des internationalen Einheitsrechts . . . . .	103
1. Der Transportvertrag im engeren Sinne . . . . .	103
2. Die fahrzeugbezogenen Beförderungsverträge (Charter) . . . . .	106
3. Andere Verträge . . . . .	108
VI. Zusammenfassung . . . . .	109
§ 6: Die Systematik der Beförderungsgeschäfte . . . . .	110
I. Einleitung . . . . .	110
II. Transportvertrag und Charter . . . . .	111
III. Zeitcharter und Seefrachtvertrag . . . . .	114
IV. Die umfassende Regelung des Seefrachtrechts . . . . .	117
1. Verträge über die Verwendung von Schiffen . . . . .	117
2. Die Seefrachtverträge . . . . .	119
V. Modale Regelungen der Beförderungstypen und allgemei- nes Transportvertragsrecht . . . . .	121
VI. Zusammenfassung . . . . .	124

## 2. Teil: Vertragszwang und Vertragsfreiheit

### 1. Abschnitt: Der Ordnungsrahmen der Verkehrsmärkte

Einführung . . . . .	127
§ 7: Die Ordnung der nationalen Verkehrsmärkte . . . . .	131
I. Marktzugang . . . . .	131
1. Entwicklung . . . . .	131
2. Regelungsmodelle . . . . .	135
II. Preise . . . . .	141
1. Entwicklung . . . . .	141
2. Regelungsmodelle . . . . .	147
a) Vorbemerkung . . . . .	147
b) Tarifkompetenzen des Staates . . . . .	149
c) Restfreiheiten unter staatlich administrierten Preisen . . . . .	151
III. Wettbewerbsbeschränkungen . . . . .	152
IV. Zusammenfassung und Schluß . . . . .	156
§ 8: Die Ordnung der internationalen Verkehrsmärkte . . . . .	159
I. Marktzugang . . . . .	159
1. Grundlagen . . . . .	159
a) Wirtschaftsrecht und Völkerrecht . . . . .	159
b) Märkte . . . . .	160
c) Marktzugang, Fahrrechte und die Sonderstellung der Eisenbahn . . . . .	163
2. Entwicklung . . . . .	164
3. Regelungsmodelle . . . . .	169
II. Preise . . . . .	172
III. Wettbewerbsbeschränkungen . . . . .	177
IV. Zusammenfassung und Schluß . . . . .	180
§ 9: Die Ordnung der Verkehrsmärkte in den Europäischen Gemeinschaften . . . . .	182
I. Vorgaben und Grundzüge der europäischen Verkehrspolitik . . . . .	182
II. Ansätze zu einer europäischen Marktordnung – Bestandsaufnahme . . . . .	184
III. Zusammenfassung und Schluß . . . . .	190

### 2. Abschnitt: Zwingendes Transportvertragsrecht

Einführung . . . . .	191
§ 10: Abschlußzwang . . . . .	193
I. Entwicklung . . . . .	193
II. Erscheinungsformen . . . . .	198

1. Begriff und Abgrenzung . . . . .	198
2. Besondere Abschlußpflichten . . . . .	202
3. Allgemeine Abschlußpflichten . . . . .	203
III. Rechtspolitischer Ausblick . . . . .	208
1. Die Entstehungsgründe gesetzlicher Beförderungspflichten . . . . .	208
2. Eigeninteresse am Vertragsschluß . . . . .	209
3. Abbau der Verkehrsmonopole und Lockerung der Beförderungspflicht im Ausland . . . . .	213
4. Güterverkehr. . . . .	216
5. Personenverkehr . . . . .	218
IV. Zusammenfassung . . . . .	219
§ 11: Formzwang (Formal- und Realverträge) . . . . .	221
I. Entwicklung . . . . .	221
II. Erscheinungsformen . . . . .	225
1. Formlose Einigung und faktischer Vertrag . . . . .	225
2. Übernahme des Frachtbriefs . . . . .	228
3. Übernahme des Frachtgutes . . . . .	230
4. Formerfordernisse für einzelne Rechtsfolgen . . . . .	232
a) Transportrecht . . . . .	232
b) Einbeziehung Allgemeiner Geschäftsbedingungen . . . . .	237
III. Rechtspolitischer Ausblick . . . . .	239
1. Das Interesse an der Formfreiheit: Wandel in der Datenübermittlung . . . . .	239
2. Die Interessen an der Form . . . . .	242
3. Folgerungen . . . . .	243
IV. Zusammenfassung . . . . .	246
§ 12: Gestaltungszwang . . . . .	247
I. Entwicklung . . . . .	247
1. Landtransporte . . . . .	247
2. Schifffahrt. . . . .	253
3. Luftfahrt . . . . .	255
II. Erscheinungsformen . . . . .	256
1. Gegenstände des zwingenden Vertragsrechts . . . . .	256
2. Ausmaß des Gestaltungszwanges . . . . .	258
3. Nachgiebigkeit gegenüber AGB und Individualvereinbarungen . . . . .	260
4. Nachgiebigkeit gegenüber Rechtswahl, Gerichtsstands- und Schiedsvereinbarungen . . . . .	262
5. Besonderer und allgemeiner Gestaltungszwang . . . . .	267
III. Rechtspolitischer Ausblick . . . . .	268

1. Wettbewerbsschutz . . . . .	269
2. Erleichterung der sukzessiven Beförderung . . . . .	270
3. Schutz vor Diskriminierung . . . . .	271
4. Wertpapierrechtlicher Verkehrsschutz . . . . .	271
5. Schutz der Verkehrsnutzer vor einseitigen Beförderungsbedingungen . . . . .	273
6. Folgerungen . . . . .	275
IV. Zusammenfassung . . . . .	276

### 3. Teil: Die Ausgestaltung des Transportvertrages

#### 1. Abschnitt: Pflichten aus dem Transportvertrag

§ 13: Durchführung des Transports . . . . .	279
I. Vorbereitung des Transports . . . . .	280
1. Ladungsbereitschaft . . . . .	280
2. Behandlung der Ladung . . . . .	282
3. Vertragslösung vor Reiseantritt . . . . .	285
a) Gütertransport . . . . .	286
b) Personentransport . . . . .	287
II. Beförderung . . . . .	289
1. Transportweg und -mittel . . . . .	289
2. Nachträgliche Weisungen an den Beförderer . . . . .	292
III. Erfüllungshindernisse . . . . .	300
1. Begriff und Arten . . . . .	300
2. Rechtsfolgen für die Leistungspflicht des Beförderers . . . . .	306
3. Rechtsfolgen für Gegenleistungspflichten . . . . .	310
IV. Zusammenfassung . . . . .	314
§ 14: Der Transportpreis – Zahlung und Sicherung . . . . .	315
I. Fälligkeit der Zahlungspflicht . . . . .	315
II. Passivlegitimation . . . . .	320
1. Der Vertragspartner des Beförderers . . . . .	320
2. Der Drittempfänger . . . . .	322
a) Zeitpunkt der Schuldübernahme . . . . .	323
b) Umfang der Schuldübernahme . . . . .	328
c) Kumulative Schuldübernahme . . . . .	329
III. Zurückbehaltungsrecht des Beförderers . . . . .	331
1. Zurückbehaltungsrechte im Transport-, Handels- und Zivilrecht . . . . .	331
2. Gesicherte Forderungen . . . . .	333
3. Dingliche Wirkung . . . . .	334
IV. Pfandrecht des Beförderers . . . . .	336
1. Konventionen und nationale Rechte . . . . .	336

2. Eine international einheitliche Lösung . . . . .	340
V. Zusammenfassung . . . . .	342

## 2. Abschnitt

§ 15: Die Transportdokumente . . . . .	343
I. Personentransport . . . . .	343
II. Dokumentfunktionen im Gütertransport . . . . .	348
1. Rechtliche Eigenschaften . . . . .	348
2. Dokumentfunktionen im Distanzkauf . . . . .	349
3. Dokumentfunktionen für Zahlungsverkehr und Finanzierung . . . . .	350
III. Unimodaler Gütertransport . . . . .	353
1. Seeverkehr . . . . .	353
a) Das Bordkonnossement . . . . .	353
b) Andere Dokumente . . . . .	357
2. Binnen- und Luftverkehr . . . . .	361
IV. Multimodaler Transport . . . . .	365
1. Dokumente nach dem MT-Übereinkommen . . . . .	365
a) Das begebare MT-Dokument . . . . .	366
b) Das nicht begebare MT-Dokument . . . . .	369
2. Private MT-Dokumente und autonomes Recht . . . . .	370
3. Spediteurdokumente . . . . .	374
V. Abschied von den Transportdokumenten . . . . .	375
1. Ursachen . . . . .	376
2. Entwicklung . . . . .	379
a) Praxis der Transportdokumentation . . . . .	379
b) Rechtliche Rahmenbedingungen . . . . .	384
VI. Zusammenfassung . . . . .	386

## 3. Abschnitt: Haftung des Beförderers

Einführung . . . . .	389
§ 16: Die Haftung für Ladungsschäden . . . . .	392
I. Haftungsbegründung . . . . .	392
1. Entwicklung . . . . .	392
2. Praktische Bedeutung der Haftungsprinzipien . . . . .	397
3. Haftungsausnahmen . . . . .	400
II. Haftungsumfang . . . . .	404
1. Handelswert des Gutes . . . . .	405
2. Höchstsummen . . . . .	408
a) Entwicklung . . . . .	408
b) Bezugsgrößen – „Packung“ und „Einheit“ . . . . .	411
c) Höhe . . . . .	414

d) Rechnungseinheit . . . . .	416
e) Durchbrechung . . . . .	420
III. Zusammenfassung . . . . .	425
§ 17: Die Haftung für Passagierschäden . . . . .	427
I. Haftungsbegründung . . . . .	427
1. Entwicklung . . . . .	427
a) Eisenbahnen . . . . .	428
b) Straßenverkehr . . . . .	433
c) Luftverkehr . . . . .	435
d) Schifffahrt . . . . .	438
2. Praktische Bedeutung der Haftungsprinzipien . . . . .	441
II. Haftungsumfang . . . . .	445
1. Ersatzfähige Schadensarten, insbesondere Schmerzens- geld. . . . .	445
a) Haftpflichtgesetze des deutschen Rechts . . . . .	445
b) Internationale Übereinkommen . . . . .	448
2. Höchstsummen . . . . .	452
a) Entwicklung . . . . .	452
b) Ausgestaltung . . . . .	456
III. Zusammenfassung . . . . .	460
§ 18: Grundzüge eines künftigen Entschädigungssystems . . . . .	463
I. Die betriebswirtschaftliche Zumutbarkeit der Haftung . . . . .	463
II. Versicherungssysteme . . . . .	468
1. Die Haftpflichtversicherung des Beförderers . . . . .	468
2. Die Versicherungen des geschädigten Verkehrsnutzers . . . . .	472
a) Sozial- und Privatversicherungen im Personentransport . . . . .	472
b) Gütertransportversicherungen . . . . .	474
c) Auswirkungen auf die Funktionen des Haftungsrechts . . . . .	476
3. Haftungsersetzende Versicherungen . . . . .	478
III. Transportschäden als Kostenfaktor – einige Rechtstatsachen . . . . .	480
1. Ist Haftung ineffizient? . . . . .	480
2. Personentransport . . . . .	482
3. Gütertransport . . . . .	484
IV. Schadensprävention durch Haftungsandrohung . . . . .	487
1. Ausmaß der Präventionswirkung . . . . .	487
2. Folgerungen für das Transportrecht . . . . .	489
3. Präventionswirkung und Versicherung . . . . .	490
4. Prävention und logistische Effizienzgewinne . . . . .	493
V. Folgerungen für die Entschädigungsgrundlage . . . . .	494
1. Gütertransport . . . . .	494

a) Interessen . . . . .	494
b) Rechtspolitische Thesen . . . . .	495
2. Personentransport . . . . .	499
a) Transportrecht und Unfallschadensrecht . . . . .	499
b) Haftungsverschärfung oder Haftungsetsetzung durch Versicherungsschutz . . . . .	500
c) Würdigung . . . . .	503
VI. Folgerungen für den Entschädigungsumfang . . . . .	504
1. Gütertransport . . . . .	504
2. Personentransport . . . . .	507
3. Wertsicherung von Höchstbeträgen . . . . .	510
VII. Zusammenfassung . . . . .	513
Zwölf Thesen zum Transportvertragsrecht . . . . .	515
Literaturverzeichnis . . . . .	520
Entscheidungsverzeichnis. . . . .	557
Gesetzesverzeichnis. . . . .	561
Sachverzeichnis. . . . .	587